Spearmint identifiziert auf Chibougamau mehrere scharf definierte magnetische Anomalien einschließlich einer Anomalie mit 9 km Länge

01.02.2019 | IRW-Press

1. Februar 2019 - Spearmint Resources Inc. (CSE: SPMT) (OTC Pink: SPMTF) (FWB: A2AHL5) (das Unternehmen) freut sich, in Bezugnahme auf seine Pressemeldungen vom 5. und 13. Dezember 2018 bekannt zu geben, dass das Unternehmen den Rest der Daten aus den Flugmessungen über dem 13.985 Acres großen Vanadiumprojekt Chibougamau, rund 12 km östlich von Chibougamau (Quebec), erhalten hat. Die Flugdaten weisen auf das Vorkommen mehrerer scharf definierter Gebiete mit nach Nordosten verlaufender magnetischer Suszeptibilität hin (siehe Abbildung 1).

Abbildung 1

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45775/SPMT NR - Feb. 1 2019 - Identifies multiple Including 9km vanadium anomalies bordering BlackRock_DE_PRCOM.001.jpeg

Das Unternehmen hatte Earth Scan Technologies Ltd. aus Calgary (Alberta) mit der Durchführung von drohnen- und helikoptergestützten geophysikalischen Flugmessungen der Magnetfeldstärke auf insgesamt 932 Kilometern anhand von Linien im Abstand von jeweils 100 Metern über einem Gebiet mit etwa 3.400 Hektar Grundfläche im November und Dezember 2018 beauftragt.

Die Konzessionen überlagern teilweise die Gesteine des geschichteten Anorthosit-Gabbro-Intrusionskomplexes Lac Dore (der LCD), in den neben den Eisen-Titan-Vanadium-(Fe-Ti-V) -Explorationsprojekten Lac Dore und Mont Sorcier von Vanadiumcorp Resource Inc. (Vanadiumcorp.) bzw. Vanadium One Energy Corp. die in der Erschließung befindlichen Fe-Ti-V-Lagerstätten Southwest und Armitage von Black Rock Metals Inc. (BlackRock) eingelagert sind. Die Magnetit-Fe-Ti-V-Lagerstätten des LCD fallen mit starken, positiven, nach Nordosten verlaufenden, linearen geophysikalischen Anomalien der Magnetfeldstärke entlang des nördlichen und südlichen Schenkels der Chibougamau-Antiklinale zusammen. Die Mineralisierung in den angrenzenden Konzessionsgebieten lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Mineralisierung im Vanadiumprojekt Chibougamau des Unternehmens zu.

Anhand der Ergebnisse der geophysikalischen Flugmessungen der Magnetfeldstärke des Unternehmens konnte eine rund 9 km lange, nach Nordosten streichende lineare magnetische Anomalie definiert werden, die mit dem südlichen Randbereich des Anorthosits Lac Dore entlang des nördlichen Schenkels der Chibougamau-Antiklinale zusammenfällt. Eine zweite parallele lineare Anomalie der Magnetfeldstärke befindet sich im östlichsten Teil der Konzessionen entlang des südlichen Schenkels der Chibougamau-Antiklinale innerhalb von Gesteinen, die regional als Anorthosit Lac Dore kartiert sind.

Diese und andere positive lineare magnetische Anomalien, die bei den geophysikalischen Flugmessungen des Unternehmens definiert wurden, rechtfertigen Anschlussarbeiten am Boden, um die Art dieser Anomalien zu ermitteln und um festzustellen, ob sie geschichtete magnetithaltige Anorthosit-Gabbro-Gesteine, ähnlicher jener in den nahegelegenen Fe-Ti-V-Lagerstätten von BlackRock und Vanadiumcorp., beinhalten.

James Nelson, President von Spearmint, meint: Nachdem wir bereits ein potenzielles vorrangiges Zielgebiet entdeckt haben, sind wir sehr zufrieden, dass der Rest der Flugdaten in unserem nahezu 14.000 Acres großen Vanadiumprojekt Chibougamau in Quebec, das an den Grundbesitz von BlackRock Metals grenzt, auf das Vorkommen weiterer vorrangiger magnetischer Anomalien hinweist. Derzeit wird ein anschließendes Arbeitsprogramm geplant und das Management geht davon aus, dass das Team in Kürze vor Ort sein wird, um diese aus den Daten aus dieser ersten Flugmessung abgeleiteten magnetischen Anomalien genauer zu untersuchen. Wir sind sehr gespannt, ob unsere Anomalien eine Vanadiummineralisierung enthalten, wie die unseres Nachbarn BlackRockMetals.

Spearmints Vanadiumprojekte grenzen an die Vanadiumlagerstätte im Vanadiumprojekt Ilmenite von BlackRock Metals (Privatunternehmen) und das Vanadiumprojekt Mount Sorcier von Vanadium One Energy

Corp. (VONE-TSX.V). Vanadium steht weiterhin im Blickfeld des Marktes, nachdem Batteriespeichertechnologien auf Vanadiumbasis an Dynamik gewinnen. Spearmint freut sich sehr, einen beachtlichen Grundbesitz in einem der bekanntesten Vanadiumgebiete in Kanada zu unterhalten. Vanadium war in den vergangenen zwei Jahren eines der Batteriemetalle mit der besten Preisentwicklung und stieg von 5 US-Dollar pro Pfund auf die kürzlich erreichte Höchstmarke von über 33 US-Dollar pro Pfund. Am 21. August 2018 kündigte die Regierung von Quebec eine Investition von 248 Millionen Dollar in das Vanadiumprojekt von BlackRock Metals sowie die Entwicklung des Sektors Grande-Anse an, wobei das gesamte Projekt Investitionen im Wert von nahezu 1,3 Milliarden Dollar umfasst und während der Errichtung der Produktions- und Verarbeitungsbetriebe mehr als 800 Arbeitsplätze schaffen wird (Quelle: Mitteilung des Büros des stellvertretenden Premierministers, des Ministers für Wirtschaft, Wissenschaft und Innovation sowie des für die Digitale Agenda verantwortlichen Ministers, 21. August 2018, 9:30 Uhr EST).

Qualifizierte Sachverständige

Kristopher Raffle, P.Geo., Geschäftsführer von APEX Geoscience Ltd., hat in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 die Daten in dieser Pressemeldung in Bezug auf das Vanadiumprojekt Chibougamau geprüft, verifiziert und zusammengestellt. Herr Raffle hat den wissenschaftlichen und technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Über Spearmint Resources

Die aktuellen Projekte von Spearmint umfassen das Vanadiumprojekt Chibougamau, das sich über eine zusammenhängende Fläche von 13.985 Acres erstreckt. Diese Vanadiumprojekte grenzen an die Vanadiumlagerstätte im Vanadiumprojekt Ilmenite von BlackRock Metals (Privatunternehmen) und das Projekt von Vanadium One Energy Corp. (VONE-TSX.V). Außerdem verfügt Spearmint über die Lithiumerkundungsgebiete im Clayton Valley in Nevada, die aus zwei Konzessionen mit 800 Acres (ca. 3,2 km²) Grundfläche neben Pure Energy Minerals (PE.V) und Cypress Development Corp. (CPY.V) bestehen.

Die Projekte von Spearmint umfassen ein Portfolio aus Goldprojekten in British Columbia mit dem Fokus auf Gold: die Goldprojekte im Golden Triangle, die aus sechs einzelnen Konzessionen mit einer Gesamtfläche von 9.157 Acres (ca. 37 km²) bestehen und an das Gebiet von GT Gold Corp. (GTT.v) angrenzen; die Kupfer-Gold-Projekte NEBA West mit 920 Acres (ca. 3,7 km²) und NEBA mit 6.803 Acres (ca. 27,5 km²), die an den Grundbesitz von Aben Resources Ltd. (ABN.v) angrenzen; das Gold-Kupfer-Projekt Henry, das aus zwei zusammenhängenden Konzessionen mit insgesamt 1.989 Acres (ca. 8 km2) Grundfläche im direkten Umfeld des Grundbesitzes von Golden Ridge Resources Ltd. (GDLN.v) bestehen; und das Nickel-Kupfer-Projekt EL North mit 21.587 Acres (ca. 88,5 km2) Grundfläche, ein zusammenhängendes Konzessionspaket mit sechs Claims im Bergbaurevier Eskay Creek, das an den Grundbesitz von Garibaldi Resources Corp. (GGI.v) grenzt. Die anderen Projekte von Spearmint in British Columbia sind die Projekte Gold Mountain, die aus drei separaten Konzessionen mit einer Fläche von insgesamt 1.245 Acres (ca. 5 km²) bestehen und an das Gebiet von Barkerville Gold Mines (BGM.v) angrenzen; das Kupfer-Goldprojekt Safari, das sich auf 9.007 Acres (ca. 36,5 km²) im nördlichen Bereich der Region Quesnel Trough im Norden von Zentral-British Columbia erstreckt und an den Grundbesitz von Serengeti Resources Inc. (SIR.v) grenzt; und das 5.140 Acres (ca. 20,8 km²) große Goldprojekt Hammernose, das im Goldgürtel Spences Bridge im Süden der kanadischen Provinz British Columbia liegt und an ein Projekt grenzt, das von Westhaven Resources Inc. (WHN.v) und Sable Resources Ltd. (CSE: SAE) im Rahmen einer strategischen Zusammenarbeit betrieben wird.

Wenn Sie in den Nachrichtenverteiler von Spearmint aufgenommen werden möchten, senden Sie Ihre E-Mail-Adresse bitte an info@spearmintresources.ca.

Kontaktdaten

James Nelson, President
Spearmint Resources Inc.
Tel: 1-604-646-6903
www.spearmintresources.ca

Die CSE hat die Inhalte dieser Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Genauigkeit.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/68689--Spearmint-identifiziert-auf-Chibougamau-mehrere-scharf-definierte-magnetische-Anomalien-einschliesslich-einer-An

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.